

Krisenmanagement - Unternehmenssanierung



„Sanierung aus Sicht der Gläubigerschutzverbände – Behandlung von Sonderfragen“

Linz, 6. Februar 2008
Dr. Franz LOIZENBAUER, AKV Linz

Seite 1 von 17

Überblick



- bevorrechtete Gläubigerschutzverbände
- Konkursabweisung mangels Vermögens
- Konkurseröffnung
- Gläubigerausschuss

Seite 2 von 17

bevorrechtete Gläubigerschutzverbände

(siehe § 11 Insolvenzrechtseinführungsgesetz IEG)



- **Sonderstellung** in den Insolvenzgesetzen z.B. Kostenzuspruch
- **Besondere Aufgaben**, die durch das Gericht übertragen werden können (Treuhand bei Privatkonkursen nach Einleitung des Abschöpfungsverfahrens; Feststellung, ob bei einer Firma kostendeckendes Vermögen vorhanden ist; Mitwirkung in Gläubigerausschüssen)

Seite 3 von 17

Kontaktaufnahmen mit Unternehmen durch Gläubiger- schutzverbände



- Bei **Unternehmensgründung** – Aktivität zur Werbung als Mitglied/Geschäftspartner für Zusammenarbeit
- Einschreiten für ein Unternehmen im Rahmen der **Inkassotätigkeit** gegen anderes Unternehmen
- Erhebung im **Auftrag des Gerichtes** (§ 71 (3) KO)

Seite 4 von 17

Erhebungsaufträge in OÖ durch die Landesgerichte Linz und Steyr



- Gläubiger stellt **Konkursantrag**, Verhandlung zur Einvernahme – Schuldner erscheint (NICHT)
- **Konkursvoraussetzungen** sind zu klären
 - Überschuldung/Zahlungsunfähigkeit
 - Kostendeckung – Ist rasch realisierbares Vermögen zur Deckung der Anlaufkosten des Konkursverfahrens vorhanden?

Seite 5 von 17

Erhebungsaufträge in OÖ durch die Landesgerichte Linz und Steyr



- Gläubigerschutzverband hat zu klären, ob **kostendeckendes Vermögen** vorhanden ist.
- **Kontaktaufnahme (versuchte)** durch Telefon oder persönlich
- **Einsichtnahme** in
 - Grundbuch
 - Firmenbuch
 - Zentrales Melderegister
 - Gewerberegister

Seite 6 von 17

Konkurseröffnung versus Konkursabweisung mangels kostendeckendes Vermögens (§ 71b KO)



- **Unternehmenssanierung** im Rahmen einer Insolvenzabwicklung ist nur bei **Konkurseröffnung** möglich
- im Jahr 1996
 - 2276** eröffnete Insolvenzverfahren
 - 3422** Konkursabweisungen mangels Vermögens
- Konkurseröffnung **in der Praxis** nur bei Vorhandensein von Bargeld oder Wertpapieren

Seite 7 von 17

Konkurseröffnung versus Konkursabweisung mangels kostendeckendes Vermögens (§ 71b KO)



- seit IRÄG 1997 kostendeckendes Vermögen in Form von **Sachwerten** ausreichend
- betragsmäßige Festlegung **€ 4.000,--**
- Haftung des **organschaftlichen** Vertreters einer juristischen Person
- **keine Haftung** lt. Gesetz für Gesellschafter einer **Offenen Gesellschaft** oder persönlich haftender Gesellschafter einer **Kommanditgesellschaft**

Seite 8 von 17

Gewerberechtliche Folgen



- Seit Gewerbeordnungsnovelle 2002 (in Kraft seit 01.08.2002) ist „**Konkursabweisung mangels kostendeckendes Vermögens**“ **Gewerbeentziehungsgrund**
- **Gewerbeausschlussgrund** gilt für die Dauer von **3 Jahren** ab Eintragung in der Insolvenzdatei
- Jegliche eröffnete Insolvenz ist daher kein Gewerbeausschluss- oder Entziehungsgrund mehr
- Der Gewerbeentziehungsgrund trifft auch auf **Personen mit maßgebendem Einfluss** (Geschäftsführer, Gesellschafter mit ausgeprägtem Mitspracherechten)
- Gewerbeausschlussgrund liegt auch bei **Verurteilung** wegen bestimmter Vermögensdelikte vor

Seite 9 von 17

Strafrechtliche Folgen



- **Finanz**strafverfahren
- Verfahren wegen Hinterziehung/nicht rechtzeitiger Abführung von **Sozialversicherungsbeiträgen**
- Strafgesetzbuch (§§ 146 ff, § 156, § 159 StGB) „Grob fahrlässige **Beeinträchtigung von Gläubigerinteressen**“

Seite 10 von 17

Konkurseröffnung



- **Veröffentlichung** in der Ediktsdatei
- **Schriftliche Informationen** an Gläubiger durch Gläubigerschutzverbände
- **Sofern bekannt**, Info über Fortführung/Schließung/mögliche Sanierung durch Zwangsausgleich/Verkauf
- Je nach **Größe und Bedeutung** (Passiva, Dienstnehmer, usw.) des Verfahrens - Bestellung eines **Gläubigerausschusses**

Seite 11 von 17

§ 88 Konkursordnung - Gläubigerausschuss



- Selbstständiges Organ des Konkursverfahrens
- Bestellung durch das Gericht
- besteht aus 3 bis 7 Mitgliedern
- Bestellung hat zu erfolgen wenn
 - Eigenart/besonderer Umfang des Unternehmens dies geboten erscheinen lässt
 - eine Veräußerung oder Verpachtung nach § 117 Abs 1 Z 1 oder Z 2 KO beabsichtigt ist

Seite 12 von 17

§ 117 KO – Genehmigungspflichtige Geschäfte vom Blickwinkel eines Gläubigerausschussmitgliedes betrachtet



- **Korrektiv** gegen **Unternehmensverschleuderung** lt. ErläutRV
- kein Missbrauch durch ein System **wechselseitiger Kontrolle**
- mit **Unternehmensverwertung befasst** sind
 - Masseverwalter
 - Konkursgericht
 - Gemeinschuldner
 - ev. Gläubigerausschuss
- jeder Beteiligte ist an **bestmöglicher Verwertung** interessiert

Seite 13 von 17

§ 89 KO - Pflichten, Verantwortlichkeit und Belohnung des Gläubigerausschusses oder Wie arbeiten Gläubigerausschüsse?



Der Gläubigerausschuss hat die Pflicht, den
Masseverwalter

- zu überwachen (**notwendig?**)
- zu unterstützen (**inwieweit möglich?**)
- die Kassenprüfungspflicht

Seite 14 von 17

Unterstützung für Masseverwalter



- Anfragen von Gläubigern/**Abgrenzung**
Masseforderung/**Konkurs**forderung
- Publikation von **Verwertung**smaßnahmen
- Prüfung von Angeboten – eventuell
Bonitätsprüfung von Bietern
- Beantwortung von **Anfragen** nach
durchgeführter Verwertung

Seite 15 von 17

Sanierung durch Zwangsausgleich



- Derzeit Gläubiger erhalten mindestens 20 % -
Verzicht 80 %
- Gläubiger werden über Angebot informiert/
Prüfung der **Angemessenheit/Erfüllbarkeit**
- Saniertes Unternehmen kann wieder
Geschäftspartner sein/**Bedingungen?**

Seite 16 von 17



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Seite 17 von 17